

Bezugs-Preis
Für Halle und Umgebungen 50 A
Für alle übrigen Orte 60 A
Einzelhefte 1 A 50 Pf

Halle'sche Zeitung.

Anzeige-Gebühren
Für die halbjährliche Zeit-Beilage
Für den Raum für Halle und Umgebungen
Für den Raum für alle übrigen Orte

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Redaktion und Expedition
Halle, Leipzigerstrasse 97.

Halle a. S., Montag 12. April 1897.

Verleger Bureau
Berlin SW. Spandauerstrasse 3

Die Osterwoche und die Politik.

Wir sind nun eingetreten in die Woche, die durch den Tod und die Auferstehung des Erlösers gekennz. ist, in der schon im frühen Mittelalter jede Woche unterlag war.

Die Parlamente sind in die Ferien gegangen. Während dreier Wintermonate hatte der Reichstag gesamt. Nach einer Reihe von frohen Wochen eilten zu gleichfalls frohen Feiern des deutschen Reiches Reichstag und die Presse vertrieb sich nun die Zeit mit der Anstellung der Dierenenuren, in denen teilweise den Herren Parlamentariern ganz unangenehme Dinge gelangten.

Wir haben vor wenig Tagen erst das Fazit der bisherigen parlamentarischen Verhandlungen gezogen und konnten heute glücklich davon absehen, unsere Klagen in einzelnen zu wiederholen.

gekröntem Bruchstück am Reichstagsufer den Gipfel ihrer Reue in einem möglichst lauten Partei-geklän. Der Fanatismus tödtet den Geist und die Begeisterung kriecht beiseite in den Winkel.

Doch Scherz bei Seite! Die Frage ist, wie lange der so rapid sich zunehmende Niedergang des Parlamentarismus noch andauern kann, ohne Schaden zu thun.

Deutsches Reich.

Die letzte große Rede, die Herr v. Stephan im deutschen Reichstag gehalten hat, war die vom 28. Januar d. J. bei der zweiten Lesung des Reichsgesetzes.

Nun sagt der Herr Abgeordnete Müller: Warum hat denn der Herr Generalpostmeister nicht die Kraft, dem Herrn Reichsfinanzminister entgegenzutreten? Meine Herren, was wollen Sie denn mit der Kraft anstellen? (Gelächel.)

(Gelächel.) Und Herr Abgeordneter Singer, wenn Sie den Muth hätten wie der Löwe von Juda (große Heiterkeit), der sich erhebt in der Wüste und anschauf, wen er beschigne, wie der Abbel heißt, dann würden Sie auch nicht ausweichen können.

Herr v. Stephan endete damals seine abendlichen Ausführungen mit dem Worte König Heinrichs IV.: „A bon demauder bon refuseur.“

Wie verlautet, soll die Entscheidung des Bundesrats über die vom Reichstage zum Zeitungsgefece ein- genommene Stellung nicht so bald zu erwarten sein, da erst Verhandlungen unter den Regierungen vorausgehen würden.

Nach der neuesten Lebensmittelpreistabelle der Stat. Rorr. sind die Getreidepreise auch im März d. J. im Allgemeinen weiter zurückgegangen, und zwar steigt der Roggen den verhältnismäßig höchsten Rückgang.

Der Weizen folgte im Durchschnitt aller Markorten 156 Mk für 1000 Kg. gegen 159 im Vormonat. Die Preisrückgehungen waren in Halle mit 11 Mk. und Kiel mit 9 Mk. am beträchtlichsten, während Frankfurt a. D. eine Preisrückgang von 8 Mk. hatte.

[Nachdruck verboten.]

Blinder Lärm.

Eine Anekdote von Fris Fernau.

Ich war noch sehr jung und hatte meine erste Stellung als Richterlehre. Meine Zeitung erschien in einer kleinen Landstadt, wo es nicht viel zu berücken gab.

„Wissen Sie etwas von dem Morde?“ fragte ich. „Nein,“ erwiderte er in einem gleichgültigen Ton. „Wollen Sie nicht davon gehört?“

„Aber die ganze Stadt spricht doch davon. Ueberall weiß man es, nur hier nicht.“ „So, so? na, ich werde Nachforschungen anstellen.“

„Schanderhaft! was?“ „Ja, gewiß.“ „Habe nie so was gehört, mein Lebtig nicht,“ fuhr er fort.

„Rein!“, rief er; „ich möchte es aber wissen.“ „Sie wissen das nicht und schreiben für Zeitungen. Ne, so was!“

„Endlich hatte ich etwas, woran ich mich halten konnte, und ich beschloß nach Schwamfeld zu gehen.“ „Es war ein abgelegenes Dorf, etwa 7 oder 8 Kilometer weit, und nur auf holprigen und kumpfigen Landwegen zu erreichen.“

„Nennen Sie es of all von de Mordthat hört?“ „Wer hätte das nicht?“ „So doch schredlich!“ fuhr er fort. „Ungebuldig wiederholte ich meine Frage nach dem Wege.“

„Aber in die Richtung?“ „Aber in die Richtung?“ „Aber in die Richtung?“ „Aber in die Richtung?“

„Oh! da ist schon manchmal Jäger dort und beerdigt.“ „Aber in die Richtung?“ „Aber in die Richtung?“

„Oh, ja! das' ganz sicher. Da Scholmeyer hatt et sein.“ „Was? Und der hat es nicht verheimlicht?“

„Nel! Da Scholmeyer is ut der Stadt. Da har Angst und lood jo fast as ha tum.“ „Saben denn nicht Leute aus dem Dorfe den Mörder verhoert?“

„Ja, das' wat für da Pollesei.“ „Ich gab dem Allen ein paar Groschen und ging weiter, nachdem ich mir noch hatte pausen lassen, wo der Scholmeyer wohnte.“

„Wie ich höre, haben Sie die Mordthat“, redete ich ihn an, nachdem ich ihm kurz erzählt hatte, wer ich sei.

„Nun, dann erzählen Sie mir einmal von Anfang an, was sich ereignete.“ „Er sagte Mord, denn trotz seiner Angst war er doch gewissenhaft, als ob sein Abenteuer.“





**Ich imple**  
Mittwoch u. Sonnabend 2-3 Uhr.  
**Dr. P. Herzfeld,**  
Leipzigstr. 10, II.  
Ich bin unter 14659  
**No. 1036**  
telephonisch angegeschlossen.  
**Renner, Glaserstr.,**  
Händelstraße 29.  
**Bad Sudeerde a. S.**  
Auf längere Zeit finden erholungsbedürftige Damen oder Herren möblierte Wohnungen bei  
**Ww. C. Oppermann.**

**Jagd-Trophäen-Ausstellung zu Leipzig.**  
Im Anschluss an die  
**Sächsisch-Thüring. Industrie- und Gewerbe-Ausstellung zu Leipzig**  
findet vom **5. bis zum 25. Juni 1897** eine Jagd-Trophäen-Ausstellung statt.  
**Jagd-Trophäen aller Art. — Im Privatbesitz befindliche Waffen.**  
Für die Jagd gebräuchliche Utensilien aller Art.  
Die Ausstellungsgegenstände sind bis zum **15. April 1897** bei dem „Geschäftsführenden Ausschuss der Sächs.-Thür. Industrie- und Gewerbe-Ausstellung“ anzumelden.  
Bis zum **10.—15. Mai 1897** müssen die betreffenden Gegenstände unter gleicher Adresse eingensandt werden.  
Das Ausstellungsgebiet umfasst: Königreich Sachsen, Prov. Sachsen, Thür. Staaten, Herzogth. Anhalt, Mark Brandenburg excl. Berlin, Reg.-Bez. Längita, die drei fränkischen Kreise Bayerns.  
**Anmeldebogen** sind zu beziehen durch die Direktion der Ausstellung. [4249]  
Der Geschäftsführende Ausschuss der Sächs.-Thür. Ind.- und Gewerbe-Ausstellung zu Leipzig. Abth.: Jagd-Trophäen.

**Gebr. Zorn**  
Grossh. Sächs. Hoflieferanten  
**Marka Gloria**  
roth und weiss  
à Fl. 60 Pfg., bei 12 Flaschen à 55 Pfg.  
**Perla Italia**  
roth und weiss  
à Fl. 90 Pfg., bei 12 Fl. à 85 Pfg.  
der Deutsch-Ital. Wein-Import-Gesellschaft.  
26-27000 Wf. auf gute 1. Hypothek  
unter ob. 1. Juli auszuliefern. Offerten  
unter Z. 4611 an die Exp. d. Sta. erb.

Das im Fichtelgebirge  
4 St. v. Wien  
7 „ „ Berlin  
5 1/2 „ „ Bismarck  
4 „ „ Leipzig  
1/2 „ „ Bayreuth  
1/2 „ „ Eger  
als Schmelz-  
Kronenstein  
Markt Reitzsch  
in 500 m.  
Seehöhe  
gelegene  
**Alexandersbad**  
Kunwaldthal, Staal- und Moorbad  
Stahl-, Moor-, Fichtenadel-  
und alle anderen Bäder.  
Die Kurorte ist sehr niedrig, in 4 Logi-Häusern Aus-  
sicht von komfortablen Zimmern, eigene, vorzügliches  
Restaurant u. Pension bei mäßigen Preisen.  
Mittelpunkt für Ausflüge ins Gebirg, nach Bayreuth, Karls-  
bad, Kurbad u. Franconien.  
Post u. Telegraph, Kurort, Wandeln, Bibliothek, Epigramm u. Bek.  
Seilschwinger v. 15. Mai bis 1. October.  
Prospecte des Stahlbades und der Kunwaldthal für deutsch, englisch und  
Nervenkräfte vorzuziehen die Badeverwaltung Alexandersbad, Bayern. [4622]

**Karmrot'sche**  
Musikalien- und Instrumenten-  
Handlung  
Reinhold Koch, Bräuerstr. 20.  
**Stadt-Theater**  
in Halle a. S.  
Direction: Hans Julius Nahn.  
Begen Erkennung von Anna  
Friebel und Johanna Schöffmacher  
können die noch ausstehenden Aufführungen  
im „Ring des Nibelungen“ — Siegfried  
und Götterdämmerung — nicht mehr  
gegeben werden. Den ge-  
ehrten Mitgliedern von Wilhelms zum Sonder-  
Abonnement bleiben dieselben für die  
Vorstellungen heute und Donnerstag re-  
servirt, auf Verlangen werden die Billets  
jedoch auch gegen Herausgabe des ent-  
sprechenden Betrages an der Kasse zurück-  
genommen.

**Geute Montag,**  
den 12. April 1897:  
198. Vorstellung, 145. Abonnements-  
Vorstellung. Farbe weiß.  
**Rigoletto.**  
Große Oper in 3 Akten von G. Verdi.  
Aufführung 6 1/2 Uhr.  
Anfang 7 1/4 Uhr. Ende nach 10 Uhr.  
Dienstag den 13. April 1897:  
199. Vorstellung, 155. Vorstellung  
ander Abonnements.  
Zum Benefiz für den Regisseur  
Rudolf Lorenz.  
**Gespensiter.**  
Familiendrama in 3 Akten von  
Henri Faber.  
In Scene gesetzt von Regisseur  
Rud. Lorenz.  
Personen:  
Frau Selene Alving,  
Wittwe des Haupt-  
manns des Sammer-  
betrug Alving. C. Scholz.  
Oswald Alving, Maler,  
ihr Sohn. . . . N. Lorenz.  
Hilmar Wanders. . . . N. Biebach.  
Fischer Engstrand, im  
Reine Engstrand, im  
Sausie bei Frau Alving S. Hilm.  
Ort der Handlung: Auf Frau Alving's  
Wohnung an einem großen Fjord im weis-  
tlichen Norwegen.  
Nach dem 1. Akte folgt eine längere  
Pause statt.  
Aufführung: 6 1/2 Uhr.  
Anfang 7 1/4 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.  
Mittwoch den 14. April 1897:  
200. Vorstellung, 146. Abonnements-  
Vorstellung. Farbe roth.  
Einmal. Schauspiel des Königl. Sächs.  
Schauspielers Friedr. Doltzhaus  
vom Königl. Hoftheater in Dresden.  
**Richard III.**  
Historisches Schauspiel in 5 Akten von  
William Shakespeare.  
Richard, Herzog von Gloucester — Fr.  
Doltzhaus als Gast.

**K. Mauersberger,**  
Halle a. S.,  
Färberei u. Chemische Wasch-Anstalt.  
Färberei und Reinigung für Damen- und Herrenkleider  
jeder Art, Möbelstoffe, Gardinen, Stickereien, Federn,  
Handschuhe etc.  
**Läden:** Leipzigstrasse 33,  
Moritzkirchhof 5,  
Geiststrasse 15 (Aller-Apothek)  
und Annahme bei Herrn Galander neben Waltha. [4362]

**Berechtigte Landw. Schule Marienberg zu Helmstedt.**  
(Seerzögling Braunschweig.) [1863]  
Beginn des Sommersemesters 27. April. Jahresfrequenz ca. 300 Sch.  
freudem keine Klassen, da die oberen geleitet sind. Verleg. Diern u. Wild. A. Vando-  
wittschiltschule (St. VI-1) eine fremde Sprache; Besichtigung: Vererbung  
schiff. Fachleute (St. 3-1) mit je halbj. Kurzus. Plaz. Kauf. b. d. Director Dr. Kromp.

**Carl Koch's Nährzwieback**  
stärkt den Knochenbau, fördert die Körpernahrung und ist durch seinen hohen  
Nährwert und Gehalt an Nährstoffen geeignet, was sich vor den Folgen schlech-  
ter Ernährung zu schützen. In 2 Liten und Paqueten zu 10, 20, 30 und 60 g in  
**Carl Koch's Nährzwieback-Fabrik, Serrenstr. 1,**  
sowie in den bekannten Verkaufsstellen.

**Julius Bethge**  
(Inh.: Klippert & Engel)  
Fernsprecher 251. Halle a. S. Leipzigstr. No. 5.  
**Versandthaus**  
für [1743]  
**Delicatessen und Conserven,**  
Wild, Geflügel, Fische etc. etc.  
Weingrosshandlung. — Weinstube.

**NITRAGIN**  
(Name geschützt.)  
Einzig naturgemässer Impfdünger für Hülsenfrüchte  
unentbehrlich für jeden Landmann.  
Nitragin sind die reingezüchteten stickstoffammelnden  
Bakterien.  
Nitragin ersetzt jegliche Stickstoffdüngung in Form von  
Mist, Salpeter u. s. w.  
Nitragin macht jeden Boden anbaufähig für Hülsen-  
früchte.  
Nitragin macht auch den armen Sandboden ertrags-  
fähig.  
Nitragin kräftigt den Boden auch für die Nach-  
frucht.  
Nitragin ist demnach — neben einer etwaigen Düngung mit  
Kalk und Phosphat — die billigste und vernunft-  
gemässe Düngung, kostet nur **Mk. 2,75**  
auf 1/2 Hektar.  
Nitragin soll möglichst frisch, spätestens vier Wochen nach  
Versand von der Fabrik verwendet werden.  
Nitragin ist selbst ausführlicher Gebrauchsanweisung zu  
beziehen durch:  
**Gebr. Held, Dünger- u. Futterhdlg. an gros, Magdeburg.**  
Maß bitten bei Bestellungen um nähere Angabe, für welche  
Ar von Leguminosen das Nitragin dienen soll, sowie um  
heilige Schrift des Namens und Bestimmungsortes.

**Walhalla-Theater.**  
Direction: Richard Hubert.  
**Neuer Spielplan!**  
Die drei Ados, 2 Herren, 1 Dame,  
Vauvau-Luffmannleiter (Sensationell!)  
— Die vier Geschwister François,  
Vauvau-Gymnast für am Doppel-Act.  
Herr Georg Schneider, Mund-  
harmonika-Virtuose. — Das Carma-  
nell-Trio, die musikalischen Schwere-  
schleifer. — Augustus und Margot  
François, Hand-Akrobatin u. Vauvau-  
Springer. — Anna Rohnsdorf's  
„Schäferin-Quartett“. — Fräulein  
Margarethe Candler, Wieder-  
längerin und Rollen-Soubrette. — Das  
Ringold-Trio, humoristisches Ge-  
sang-Quartett. (1134)  
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.  
**Gartenbau-Verein**  
Halle a. S.  
Montagsfest am Dienstag, den  
13. April, Abends punkt 8 1/2 Uhr im  
großen Saal des Zoologischen Instituts,  
Domplatz 4.  
Vortrag des Herrn Vorstehenden Prof.  
Dr. Zopf: [4663]  
1. Ueber den Einfluß des Bodens auf  
die Pflanzenfauna bei der Gartenbau.  
2. Ueber Gymnadium, ihre Kultur und  
Erzeugung.  
Der Vorstand.  
H. H. Meinecke, Schriftführer.  
Prisiken in und außer dem Hause  
wird angehen. Bei monatl. Abnom. außer  
dem Hause. Probe-Prüfung gratis. (4665)  
Anna Bruder, Schillerstraße 29.  
Auch werden Güte sauber garantirt.  
Oberkandner der holländischen Mehl-  
schule sucht in deren Nähe billige  
**Pension.**  
Offerten mit Preis postlagernd unter  
G. O. II Naguhn (Anhalt). [4649]  
Geiragere Heibungsstücke laufen  
fein und abht gute Preise [4645]  
Fr. Schumann, H. Ulrichstr. 11.

**Amerik. weisse**  
**Ring-Aepfel**  
à Pfd. 32 Pfg.,  
amerik. braune  
**Schnitt-Aepfel**  
à Pfd. 28 Pfg.  
Bei Abnahme v. 5 Pfd. Vorzugspreis.  
**H. W. Haacke,**  
gr. Klausstr. 16.  
**1500000 Mark,**  
in Bollen geliebt, von 3/4 an, auf  
Hektar auszuheben. Anträge unter  
E. S. 287 an Rudolf Mosse,  
Magdeburg. [4086]

**Weimar-Lotterie.**  
Erste Ziehung 8.—10. Mai, zweite Ziehung 2.—8. Dez. 1897.  
Hauptgewinne i. W. von 50,000, 20,000, 10,000 Mk. etc.  
Zusammen 10,000 Gewinne i. W. von 200,000 Mk. Loose,  
die in erster Ziehung nicht mit einem Gewinn gezogen werden,  
nehmen an der zweiten Ziehungtheilnahme Theil.  
Preis des Loose 1 Mk., 11 Loose 10 Mk. Porto und  
Ziehungsliste 20 Pfg.

**Thalia-Theater.**  
Dienstag:  
Anfang 8 Uhr:  
Sondervorstellung für die Literarische  
Gesellschaft zu Halle a. S.  
Novität! Novität!  
**John Gabriel Borkman!**  
Schauspiel in 4 Akten von S. Hilm.  
Mittwoch:  
Anfang 8 Uhr:  
Benefiz für Elsa Tillmann.  
**Meister Balzer.**  
Zöcherperipatont Friedensheim,  
Balkenlieb a. Harz.  
Grossartige Anstaltung auf dem Grunde  
christlichen Familienlebens in allen wissen-  
schaftlichen Fächern, fremden Sprachen,  
allen feinen und Kunsthandarbeiten, Zug-  
maschinen, Weidmann und Schneider, in  
Wien und in der Welt. Pension incl.  
Unterhalt 700 Mk. jährlich. Prospekt  
und die Statuten [1334]  
Frau Oberpfarrer Zeller.

**Bayerische**  
**Zugochsen**  
aller Rassen wie  
**Rote Voigtländer**  
**Böhmische Schecken**  
**Bayreuther**  
**Hofler**  
**Simmthalder**  
**Miesbacher**  
u. Lebertärer (Pinsgauer),  
**Gelbe Scheinfelder**  
sowie 6-24 Mon. alte Kälber  
dieser Rassen und  
**Nutz- u. Zuchtvieh**  
aller Höhen- u. Niederungsschläge  
zu billigen Preisen franco  
Jeder Bahnstation  
empfehlen  
**Leopold Engelmann**  
Weiden in Bayern.

**VII. Magdeburger Pferdelotterie.**  
Ziehung am 24. und 25. Juni 1897.  
2300 Gewinne i. W. v. 60,000 Mk. Hauptgewinne:  
1 Genuge mit 2 eben Fischen i. W. v. 6000 Mk. 1 Genuge  
mit 2 Fischen i. W. v. 4000 Mk. 1 eleganter Jagdwagen mit  
2 Fischen i. W. v. 3000 Mk. u. f. w.  
Preis des Loose 1 Mk., 11 Loose 10 Mk. Porto und Liste  
Ziehungsliste 20 Pfg. extra.  
**Marienburger Pferde-Lotterie.**  
Ziehung am 15. Mai 1897.  
Hauptgewinne: 1 silbernes Tafelrezepte i. W. v. ca. 15,000 Mk.  
1 bestg. 10,000 Mk. 1 Landauer mit vier Pferden v.  
3000 Mk., ferner Gewinne v. 6000, 4500 Mk. u. f. w., zu-  
sammen 3100 Gewinne von zusammen 150,000 Mk. Werth  
Preis des Loose 1 Mk., 11 Loose 10 Mk. Porto und Liste  
Ziehungsliste 20 Pfg. extra.  
Obige Loose empfiehlt und versendet (auch gegen Nachnahme)  
die Expedition der Halleschen Zeitung in Halle a. S.,  
Seipzigstraße 87.

**Thalia-Theater.**  
Dienstag:  
Anfang 8 Uhr:  
Sondervorstellung für die Literarische  
Gesellschaft zu Halle a. S.  
Novität! Novität!  
**John Gabriel Borkman!**  
Schauspiel in 4 Akten von S. Hilm.  
Mittwoch:  
Anfang 8 Uhr:  
Benefiz für Elsa Tillmann.  
**Meister Balzer.**  
Zöcherperipatont Friedensheim,  
Balkenlieb a. Harz.  
Grossartige Anstaltung auf dem Grunde  
christlichen Familienlebens in allen wissen-  
schaftlichen Fächern, fremden Sprachen,  
allen feinen und Kunsthandarbeiten, Zug-  
maschinen, Weidmann und Schneider, in  
Wien und in der Welt. Pension incl.  
Unterhalt 700 Mk. jährlich. Prospekt  
und die Statuten [1334]  
Frau Oberpfarrer Zeller.

**Bayerische**  
**Zugochsen**  
aller Rassen wie  
**Rote Voigtländer**  
**Böhmische Schecken**  
**Bayreuther**  
**Hofler**  
**Simmthalder**  
**Miesbacher**  
u. Lebertärer (Pinsgauer),  
**Gelbe Scheinfelder**  
sowie 6-24 Mon. alte Kälber  
dieser Rassen und  
**Nutz- u. Zuchtvieh**  
aller Höhen- u. Niederungsschläge  
zu billigen Preisen franco  
Jeder Bahnstation  
empfehlen  
**Leopold Engelmann**  
Weiden in Bayern.





Letzte Debatte und Fernsprechnachrichten.

Wien, 12. April. Bei der Landtagsdebatte im Kreise...

Schwernin, 12. April. Die Beilegung des verstorbenen Großherzogs Friedrich Franz III. findet in Ludwigslust im Januar 1893 vor...

Bei der letzten Unfall-Vericherungs-Aktion-Gesellschaft in Köln a. Rh. wurden im Monat März...

Das deutsche Mobilienvermögen. Wie von Mittelungen entnehmen, hat im Deutschen Reich...

Die österreichische Nationalbank. Auf Grund der Steuererhöhungen ergibt sich eine Gesamtsumme von 62 Millionen...

Die russische Eisenbahn. Einer amtlichen Statistik zufolge sind im Jahre 1893 für 15 Mill. Rubel...

Die orientalischen Wären. Frankfurt a. M., 12. April. Der Frankf. St. wird aus Konstantinopel gemeldet...

Paris, 12. April. Der Einzug des kirchengehörten in Brumle ist eine Folge der letzten Regengüsse...

Die orientalischen Wären. Frankfurt a. M., 12. April. Der Frankf. St. wird aus Konstantinopel gemeldet...

Wien, 12. April. In Castellana bei Neapel drangen nach 8 Uhr in den Rathhaus, erbrachen den Gelbfieber und leerten die Gemeindefassungen...

Paris, 12. April. Die Koln. St. meldet aus Gana vom 10. d. M. Da die Hochflut bei dem Fort...

Paris, 12. April. (Sondermeldung.) Derselben aus Aeta bezeugen, daß die griechischen Banden von den Türken mit großen Verlusten zurückgeschlagen wurden...

Paris, 12. April. Der „Matin“ erklärt, der Eindruck der griechischen Insurgenten in Mazedonien sei eine Fehleinschätzung der bisherigen griechischen Politik...

Konstantinopel, 12. April. Die türkische Flotte verlor den 2. April in der Straße von Suez...

Konstantinopel, 12. April. Die Flotte beauftragte ihre Vorgesetzten bei den Großmächten, dieselben dahin zu verständigen...

London, 12. April. Nach einer Timesmeldung aus Konstantinopel hat die Flotte infolge des Zusammenstoßes an der Grenze...

Volkswirthschaftlicher Theil.

Verkehrliche Nachrichten.

Dampfschiffverkehr Großes. C. S. m. S. Dem seiden ausgehenden Gesellschaftsvertrag für das Jahr 1893...

Bei der letzten Unfall-Vericherungs-Aktion-Gesellschaft in Köln a. Rh. wurden im Monat März...

Das deutsche Mobilienvermögen. Wie von Mittelungen entnehmen, hat im Deutschen Reich...

Die österreichische Nationalbank. Auf Grund der Steuererhöhungen ergibt sich eine Gesamtsumme von 62 Millionen...

Die russische Eisenbahn. Einer amtlichen Statistik zufolge sind im Jahre 1893 für 15 Mill. Rubel...

Die orientalischen Wären. Frankfurt a. M., 12. April. Der Frankf. St. wird aus Konstantinopel gemeldet...

Paris, 12. April. Der Einzug des kirchengehörten in Brumle ist eine Folge der letzten Regengüsse...

Die orientalischen Wären. Frankfurt a. M., 12. April. Der Frankf. St. wird aus Konstantinopel gemeldet...

Wien, 12. April. In Castellana bei Neapel drangen nach 8 Uhr in den Rathhaus, erbrachen den Gelbfieber und leerten die Gemeindefassungen...

Paris, 12. April. Die Koln. St. meldet aus Gana vom 10. d. M. Da die Hochflut bei dem Fort...

Paris, 12. April. (Sondermeldung.) Derselben aus Aeta bezeugen, daß die griechischen Banden von den Türken mit großen Verlusten zurückgeschlagen wurden...

Paris, 12. April. Der „Matin“ erklärt, der Eindruck der griechischen Insurgenten in Mazedonien sei eine Fehleinschätzung der bisherigen griechischen Politik...

Konstantinopel, 12. April. Die türkische Flotte verlor den 2. April in der Straße von Suez...

Konstantinopel, 12. April. Die Flotte beauftragte ihre Vorgesetzten bei den Großmächten, dieselben dahin zu verständigen...

London, 12. April. Nach einer Timesmeldung aus Konstantinopel hat die Flotte infolge des Zusammenstoßes an der Grenze...

in der Dringfrage, deren Entwicklung Verhältnisse erzeugt, jeder... (Text continues with financial and market news)

Andereit.

Anged. den 12. April 1897. (Wg. Drahtbericht.)

Samstag, den 12. April. (Wg. Drahtbericht.)

Concurs-Verfahren, Zahlungs-einstellungen etc.

Wittne Luise Riesleben geb. Mohrhorst in Coblenz...

Kurs- und Cours-Notierungen.

Table with columns for various financial instruments and their prices.

Advertisement for 'Migranin' for headaches, featuring a large logo and descriptive text.

Coursnotierungen Eisenbahn-Stamm- u. Stamm-Prämien-Aktien.

Table listing stock prices for various railway companies.

Bank-Aktien.

Table listing bank stock prices.

Äußerliche Fonds.

Table listing prices for various bonds and securities.

Industrie-Papiere.

Table listing prices for industrial stocks.

Beiseil-Cours.

Table listing prices for various commodities.

Edelstein-Cours.

Table listing prices for precious stones.

Advertisement for 'Saxlehner's Bitterwasser' and 'Hunyadi János', including contact information and a list of ailments treated.

Advertisement for 'Trockenschnitzel' and 'Edelscharkarpen', featuring a fish illustration and text about health benefits.

Advertisement for 'Patent-H-Stollen' and 'Kohlenfaunen Kalk', including a list of products and contact details.

# Aufgebot.

Auf Antrag der Witwe **Marie Susanne Seibcke geb. Stütz** in **Crumba** wird die angefallene und vererbte Stammeigenschaft Nr. 1432 der **Sächsisch-Böhmisches Aktien-Gesellschaft für Braunkohlen-Verwertung** zu Halle über 600 Mark nebst Tantiemen und Zinsen für die Jahre 1892, 1893, 1894 und 1895 hierdurch aufgehoben. Der Inhaber der vorbenannten Urkunden wird aufgefordert, seine Ansprüche bis spätestens

**11. Oktober 1897, Vormittags 11 Uhr**

bei dem unterzeichneten Gericht, kleine Steinstraße 7, Zimmer 33, anzumelden und die Urkunden vorzulegen, widrigenfalls letztere für kraftlos erklärt werden.

Halle a. S., den 9. März 1897.

## Königliches Amtsgericht S.

### Zwangsvollstreckung.

Auf Antrag eines Beneficialerben des verstorbenen Schulmediziners und Leibarztes **Christoph Kirchhoff zu Wallwitz** soll das zum Nachlasse des Letzteren gehörige, im Grundbuche von **Wallwitz** Band I Nr. 3 auf den Namen des Schulmediziners **Christoph August Kirchhoff** eingetragene, zu **Wallwitz** belegene Grundstück

am **10. Mai 1897, Vormittags 9 Uhr**

vor dem unterzeichneten Gericht an Gerichtsstelle zwangsweise versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 20 5/16 Tlr. Kennziffer und einer Fläche von 1,1130 Sektar zur Grundsteuer, mit 90 Tlr. Abzugswert zur Gebäudesteuer veranlagt.

Dies Urtheil über die Ertheilung des Pfandes wird

am **10. Mai 1897, Mittags 12 Uhr**

an Gerichtsstelle veröffentlicht werden.

**Gröben**, den 12. Februar 1897.

## Königliches Amtsgericht.

### Leipziger Malzfabrik in Schkenditz.

Bei der heutigen planmäßigen Auslösung von Schuldtheilen unserer Anleihe sind:

6 Stück Lit. A. Nr. 22 31 51 63 64 78,

22 „ Lit. B. Nr. 42 54 62 65 121 147 173 176 187 189 240 245 249

gezogen worden und erfolgt die Einlösung dieser Schuldtheile vom **1. Juli d. J.**

an bei der **Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt** in Leipzig.

Von den per 1. Juli 1896 ausgelösten Schuldtheilen sind:

Lit. A. Nr. 39

B. Nr. 21 110 159 307

noch nicht zur Einlösung vorgelegt worden.

**Schwenditz**, den 7. April 1897.

Die Direktion. (4659)

## Bilanz-Conto

am 31. Dezember 1896.

Activa.	Passiva.
Grundstück- und Gebäude-Conto . . . . . 29 929 73	Geschäftsanleihe-Conto . . . . . 2 840 —
Maschinen-Conto . . . . . 11 007 72	Anleihe-Conto . . . . . 36 548 —
Geräthe-Conto . . . . . 1 121 03	Cautions-Conto . . . . . 3 000 —
Mobilien-Conto . . . . . 510 27	1 Creditor . . . . . 212 35
Dobutens-Conto . . . . . 3 321 —	Reservefonds-Conto . . . . . 468 40
Bestände lt. Inventur . . . . . 46 382 75	Amortisationsfonds-Conto . . . . . 3 816 —
	46 382 75

Mitgliederbestand am 1. Januar 1896: 9

„ zugang in Jahre 1896: 2 11

„ abgang „ 1896: —

demnach Mitgliederbestand am 1. Januar 1897: 11

Im Jahre 1896 haben sich die Mitglieder erhalten um Mk. 2 480.—, vermehrt

und Hefessumme um „ Mk. 62 000.—, vermehrt.

Die Gesamtschulden betrug am 31. Dezember 1896 Mk. 71 000.—,

**Gröben**, den 9. April 1897. (4638)

## Dampfmolkerei Gröbers,

eingetrag. n. Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.

**A. Nietschmann, Carl Weber, W. Schaaf.**

## Bekanntmachung.

Auslösung von Obligationen

der 4.igen Provinzial-Anleihe der

Provinz Sachsen vom Jahre 1875.

Von dem unter 1. Juli 1875 ausbe-

fertigten 4 1/2 Obligationen des Provinzial-

Verbandes von Sachsen sind in der

Einigung der Landes-Vertheilung vom

23. d. Mts. für die diesjährige Tilgungs-

rate folgende nicht in die Provinzial-

Sauptliste befindliche Nummern

ausgelöst worden:

Serie I. Nr. 174, 179, 213 über 100 Mk.,

II. Nr. 399 über 200 „ „

III. Nr. 1070, 1100, 1219 bis 500 „ „

IV. Nr. 2233, 2402, 2411, 2428,

2422, 2446, 2464, 2512,

2537, 2539, 2580, 2590,

über 100 „ „

Diese Obligationen werden in Sa-

chen hierdurch zum **1. Juli 1897** ge-

hindigt.

Die Auszahlung der Kapitaltheile er-

folgt vom **15. Juni d. Jrs.** ab durch die

Provinzial-Direktion hier, des Bankhaus

Dr. Lehmann zu Halle a. S., das

Bankhaus Bünzel & Comp. zu Magde-

burg, die Kur- und Neumärkische ritter-

schafftliche Darlehensanstalt zu Berlin gegen

Eintausung und Rückgabe der Obligationen

mit dem Ansehen Heise v. Nr. 10

nebst Talon.

Die Verzinsung der ausgelösten Obliga-

tionen hört mit dem **1. Juli 1897** auf.

Im Reim Heisen des Insinierens

Nr. 10 wird kein Geldbetrag zum Kapital

gestiftet.

Aus fröhlicherer Auslosungen ist die

Obligation Serie IV Nr. 2593 über

1000 „ „ gefälligst am **1. Juli 1897**,

noch nicht zur Einlösung gekommen.

Vertheilung, den 26. Januar 1897.

Der Landesbankmann.

**Graf von Wintzingerode.**

Unsere Bekanntmachung vom 24. Nov.

1896 betreffend die Einlösung der Dampfm-

schafftlichen eingetragenen Genossensch-

afft mit beschränkter Haftpflicht, Nr.

Nr. 574 v. S. wird dahin ergänzt: Die

Einlösung der Serie der Genossen ist während

der heutigen planmäßigen Auslösung von Schuldtheilen unserer Anleihe sind:

6 Stück Lit. A. Nr. 22 31 51 63 64 78,

22 „ Lit. B. Nr. 42 54 62 65 121 147 173 176 187 189 240 245 249

gezogen worden und erfolgt die Einlösung dieser Schuldtheile vom **1. Juli d. J.**

an bei der **Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt** in Leipzig.

Von den per 1. Juli 1896 ausgelösten Schuldtheilen sind:

Lit. A. Nr. 39

B. Nr. 21 110 159 307

noch nicht zur Einlösung vorgelegt worden.

**Schwenditz**, den 7. April 1897.

Die Direktion. (4659)

Die Auszahlung der Kapitaltheile er-

folgt vom **15. Juni d. Jrs.** ab durch die

Provinzial-Direktion hier, des Bankhaus

Dr. Lehmann zu Halle a. S., das

Bankhaus Bünzel & Comp. zu Magde-

burg, die Kur- und Neumärkische ritter-

schafftliche Darlehensanstalt zu Berlin gegen

Eintausung und Rückgabe der Obligationen

mit dem Ansehen Heise v. Nr. 10

nebst Talon.

Die Verzinsung der ausgelösten Obliga-

tionen hört mit dem **1. Juli 1897** auf.

Im Reim Heisen des Insinierens

Nr. 10 wird kein Geldbetrag zum Kapital

gestiftet.

Aus fröhlicherer Auslosungen ist die

Obligation Serie IV Nr. 2593 über

1000 „ „ gefälligst am **1. Juli 1897**,

noch nicht zur Einlösung gekommen.

Vertheilung, den 26. Januar 1897.

Der Landesbankmann.

**Graf von Wintzingerode.**

Unsere Bekanntmachung vom 24. Nov.

1896 betreffend die Einlösung der Dampfm-

schafftlichen eingetragenen Genossensch-

afft mit beschränkter Haftpflicht, Nr.

Nr. 574 v. S. wird dahin ergänzt: Die

Einlösung der Serie der Genossen ist während

der heutigen planmäßigen Auslösung von Schuldtheilen unserer Anleihe sind:

6 Stück Lit. A. Nr. 22 31 51 63 64 78,

22 „ Lit. B. Nr. 42 54 62 65 121 147 173 176 187 189 240 245 249

gezogen worden und erfolgt die Einlösung dieser Schuldtheile vom **1. Juli d. J.**

an bei der **Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt** in Leipzig.

Von den per 1. Juli 1896 ausgelösten Schuldtheilen sind:

## Domänen-Verpachtung.

Die im Kreise Döberleben belegene **Rönnigsdorfer Domäne** umzulegen, ent-

fallend die Gesamtfläche von 328 1/2 Hektar,

wovon 229 5/16 ha Acker und 9 5/16 ha

Wiesen, soll mit Wohn- und Wirtschaftsbau-

gebäuden von **Johannis 1898** ab

18 Jahre, ab 1. Juli **Johannis 1916**,

anbeweis öffentlich meistbietend ver-

pachtet werden. Zu diesem Zwecke haben

wir einen Termin vor unserem Depart-

ementals, Geheimen Regierungsrath

**Wiblich** zu

**Zornsdorf**, den 8. Mai d. J.,

**Vormittags 11 Uhr**

in unserem Sitzungssaal, Doulapstr. 3

hierort, anberaumt, zu welchem wir

Postulante mit dem Bemerken einladen,

daß der letzte Pachtsatz nur 36 010 Tlr.

und der Grundsteuer-Verrechnung nur

11 500 Tlr. betragt.

Die Bewerber um diese Pachtung haben

den Pacht eines eigenen, verfügbaren

Bermögens von 123 000 Tlr., sowie ihre

landwirtschaftliche Beschäftigung dem ge-

nannten Departementals, wenn möglich

v. r., spätestens aber in dem Vermögens-

Termin, nachzuweisen.

Die Verpachtungs- und Mietungs-Be-

dingungen des Verpachtungs-Besitzers und

die Kuratelle können sowohl in unserer

Registrierung während der Dienststunden,

als auf der Domäne eingesehen werden.

Während der Verpachtungsbedingungen

von 1898 gegen Vertheilung der Schein-

gebühren von 1 70 Tlr. und Grundsteuer

von 0 30 Tlr. von unserer Registrierung

bezogen werden.

**Wangsdorf**, den 15. März 1897.

**Königliche Regierung.**

**Abtheilung für direkte Steuern,**

**Domänen und Forsten B.**

**Sachs.**

**Offizier-Pferd zu verkaufen.**

Reitanerbraune englische Stute, Stern,

12 Jahre, 1 7/8 Hekt. hoch, mittelmäßig,

gut geritten, flotter Gänger, leicht wegen

Belegung des Besitzers preiswirth zum

Verkauf auf

**Schlitz Rieppin,**

bei Glöbenburg.

**Ge sucht wird:**

1 **Deutscher** und 2 **Rillen** allerbesten

Artes der **Glöbenburger** oder

**Glöbenburger** Race zum Verkauf für

Prinzipal! Off. Off. unter **Z. 4523**

an die Exped. d. Blg. (462)

8jähriges braune hannoversche Stute,

18 Jahre, etwas plattbeinig, sonst sehr

gesund und zuverlässig, auf jeder Stelle

im Geheiß, eignet sich vorzüglich als

Jagdthier, steht preiswirth zum Verkauf

auf

**Bahnstraße 16.**

Einige ausrannte, möglichst starke

Arbeitspferde von Ostpreußen werden

preiswirth zu kaufen gesucht und erbitte An-

gebote unter **Z. 4590** an die Exped.

die Exped. d. Blg. (4590)

Reumilchende sind mit Verkauf

Verkauf, **Kirchstr. 14.**

**Stammesherauf Frassdorf.**

Der **Wald** Verkauf in hiesiger **Original-**

**Reinhold** **Wald** **Verwaltung** **Ver-**

**waltung** **Verwaltung** **Ver-**